

Klausuren/Klassenarbeiten verschlampen

Beitrag von „Frappier“ vom 3. November 2018 22:56

Solche Threads wie dieser hier führen mir mal wieder vor Augen, wie anders bei uns an der Förderschule gearbeitet wird. Verschlampt habe ich noch keine Arbeit. Da ein Klassensatz problemlos in meine normale Vorbereitungsmappe reinpasst, fiel mir das auch schwer. Wenn jemand bei der Arbeit fehlt, fiel mir das natürlich direkt auf. Da ich nur in meiner Klasse Unterricht halte, wo ich Ziffernnoten geben muss, schreibe ich auch nie zwei Arbeiten an einem Tag. Die ganze Stapelschlepplogistik dahingehend fällt weg.

Durch solche Threads wird mir klar, was man für Unwägbarkeiten in so einer Regelschule bewältigen muss, die mir völlig fremd sind. Was mich aber immer wieder ärgert, ist die Sorglosigkeit unserer SuS, die sich da so was von drauf ausruhen. Kein Name auf die Zettel vom eigenen Block geschrieben - "Sie kennen doch meine Schrift." Nur der Vorname auf die Arbeit gekritzelt - "Stellst du dich auch woanders so vor? Ich bin 'der Till', hast du keinen Nachnamen!?!"